



GPN Gebetsbrief

Homepage
www.gospelpraisenight.ch

Jesaja 44, Verse 2 bis 6

*So spricht der HERR, der dich gemacht und bereitet hat und der dir beisteht von Mutterleibe an: Fürchte dich nicht, mein Knecht Jakob, und du, Jeschurun, den ich erwählt habe! **Denn ich will Wasser gießen auf das Durstige und Ströme auf das Dürre: Ich will meinen Geist auf deine Kinder gießen und meinen Segen auf deine Nachkommen, dass sie wachsen sollen wie Gras zwischen Wassern, wie die Weiden an den Wasserbächen.** Dieser wird sagen: »Ich bin des HERRN«. Und jener wird genannt werden mit dem Namen »Jakob«. Und ein anderer wird in seine Hand schreiben: »Dem HERRN eigen«, und wird mit dem Namen »Israel« genannt werden. So spricht der HERR, der König Israels, und sein Erlöser, der HERR Zebaoth: Ich bin der Erste und ich bin der Letzte, und außer mir ist kein Gott. Luther*

Römer 1, Vers 18

*Denn Gottes Zorn wird vom Himmel her offenbart über alles gottlose Leben und alle Ungerechtigkeit der Menschen, die die **Wahrheit durch Ungerechtigkeit niederhalten.** Luther*

An der Gospel Praise Night vom 21. Mai 2022 in Wädenswil haben wir uns mit diesen zwei Abschnitten in der Bibel beschäftigt.

1. Gott will seinen Geist auf das durstige, dürre Land ausgießen. Er will, dass wir fruchtbar werden und sind! Die Frage ist, warum geschieht es nicht oder nur so wenig?
2. Weil Ungerechtigkeit und gottloses Leben die Wahrheit zurückhält.

Wir sehnen uns nach Erweckung. Erweckung beginnt im Leib Christi. Sie wird aus ihm geboren. Darum ist es an uns Nachfolgern von Jesus Christus zuerst umzukehren. Busse zu tun. Nehmen wir uns Zeit, unserem dreieinigen Gott in der Stille zu begegnen. Kommen wir bei IHM zur Ruhe und erkennen wir IHN! Daraus wird sich sehr viel, wenn nicht sogar alles ergeben. Wir werden Ungerechtigkeit in unserem Leben, in unserer Stadt und Region ja Nation erkennen. Dann gilt es Busse zu tun. Busse tun, heisst Sünde und Schuld erkennen und bekennen, aber vor allem auch umkehren! Diese Dinge nicht mehr tun, Veränderung von Gott anzunehmen, um verändert, geheiligt vorwärts zu gehen. Wir sollen in der Heiligung leben.

Wir haben an der GPN und beim letzten Gebetstreffen Eindrücke gesammelt, was Gottes Wahrheit zurückhalten könnte. Ich leite euch diese Eindrücke weiter, mit der Bitte, diese zu prüfen und darüber zu beten. Danke, wenn ihr uns informiert, wenn ihr noch konkretere Eindrücke bekommt.

Es ist wichtig, dass wir an diesen Themen dranbleiben. Wie wunderbar ist es, zu wissen, dass es da noch viele andere Beter gibt, die einstehen für unsere Region, damit Erweckung kommen kann. Prüfen wir uns immer wieder selbst. Wo stehe ich, was hält in meinem Leben Gottes Wahrheit zurück. Leben wir in der Heiligung.

Rüschlikon: Eine attraktive Gemeinde, es geht uns (zu) gut, Stolz, wir fühlen uns sicher ohne Gott.

Thalwil: Menschen und auch Christen leben und kämpfen nur für sich! Eifersucht, es braucht keinen Gott.

- Horgen/Hirzel: Schwan sollte weiss, rein sein. Er ist wie von Schlamm bedeckt, muss wieder weiss werden. Okkultismus/Unreinheit/Verleumdung/falsche Verbindungen.
- Wädenswil: mangelnde Liebe und negatives Reden. Dürre in den christlichen Gemeinden. Müssen wieder lebendig werden durch Vergebung. Einheit im Geist suchen. Keine Zeit = Agenda ist unser Gott! Wir sind nicht bereit für den "Spätregen".
- Hütten: Menschen sind nicht offen für Gott. Harte Herzen!
- Richterswil: Unklarheit. Wie eine Schafherde ohne Hirten.

Am Gebetsabend vom 30. Mai 2022 redete Gott eindrücklich zu uns. Wie wollen wir als Christen ein Zeugnis für die Welt sein, wenn jeder nur an sich denkt und keine Einheit gesucht und gelebt wird. Das gilt für uns als einzelne Christen und Christinnen, wie auch auf Gemeindeebene.

In eigener Sache

Für uns alle sehr überraschend kam der Rücktritt von **Jeannette Weder** aus dem Kernteam. Sie muss ihre Prioritäten aus gesundheitlichen Gründen etwas anders setzen und hat sich darum schweren Herzens entschieden, diese Mitarbeit aufzugeben. Liebe Jeanette. Wir sind traurig, dass wir dich nicht mehr im Kernteam mit dabei haben. Du hast uns gutgetan und wir schätzen deine Weisheit und Gottes Erkenntnis sehr. Aber wir verstehen es auch und möchten dich mit Freuden aus dieser Verantwortung entlasten, weil wir wissen, dass du damit Gottes Plan in deinem Leben folgst. Danke Jeannette!

Um diese Arbeit weiterführen zu können, haben wir Gott um weitere Kernteam-MitarbeiterInnen gebeten. Wir wünschen uns ein Team bestehend aus fünf Personen. Dieses Anliegen ist für uns sehr wichtig. Wir sehen es auch als Bestätigung für diesen Dienst in der Region. Darum danken wir dir, wenn du dafür betest und prüfst, ob Gott vielleicht dich in diesen Dienst senden möchte. Für Fragen stehen Benno Marty und ich, Katharina Schaufelberger, gerne zur Verfügung.

Gebetsanliegen

- Beten wir für Versöhnung und Erkenntnis über geistliche Einheit im Leib Christi.
- Beten wir um Zurüstung des Leibes von Christus, dass wir Licht und Salz sind und Menschen von der Hoffnung in Jesus Christus erfahren und durch ihn gerettet werden.
- Beten wir, dass wir neu bereit sind, uns Gott ganz hinzugeben und seinen Willen zu tun. Werden wir zu Überwindern im Glauben.
- Beten wir, dass Ehrfurcht und Anbetung im Leib Christi zunehmen und Umkehr beginnt.
- Bitte betet, dass im Bezirk Horgen in jedem Ort ein Fahnenträger gefunden wird, der für seinen Ort im Gebet einsteht und sich daraus eine Gebetsgruppe für jeden Ort bildet. Rufen wir Fürbitter und Anbeter im Namen von Jesus Christus hervor.

In eigener Sache

- Betet um drei weitere GPN Kernteam MitarbeiterInnen.
- Prüfe, ob du selbst gemeint sein könntest.

Ukraine

- Beten wir für die Menschen im Kriegsgebiet der Ukraine. Beten wir um Wunder.

- Beten wir für die Menschen, die auf der Flucht sind, dass sie einen sicheren Ort finden dürfen, wo sie willkommen sind.
- Beten wir um Trost und Kraft für die Geflüchteten, dass die Familien wieder zusammenkommen.
- Beten wir für die Kinder und Jugendlichen, dass sie schnell Anschluss finden.
- Beten wir um Gottes Erbarmen in Jesu Namen und für Frieden für die Ukraine, dass der Krieg zu Ende geht.

Ukraine Gebet

Seit Beginn des Krieges wird in der Heilsarmee Wädenswil gebetet. Wir treffen uns jeden Mittwochabend um 19.00 Uhr für eine Stunde zum gemeinsamen Gebet.

Während den Schulferien findet kein Gebet statt (Wochen 29 bis 33). Am Mittwoch, 13. Juli 2022 treffen wir uns zum letzten Mal. Falls der Krieg weiter andauern sollte, treffen wir uns ab dem 24. August 2022 wieder zum Gebet in der Heilsarmeekapelle Wädenswil, Zugerstrasse 54.



Gebetstreffen der GPN

Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Freihaus Pfingstgemeinde, Oberdorfstrasse 39 in Wädenswil. Beginn um 19.30 Uhr. Dauer 2 Stunden.

Nach der Sommerpause, ab Montag 15. August 2022 finden die Treffen in der Heilsarmee, Zugerstrasse 54 in Wädenswil statt. Bitte benutzt den unteren Eingang.

20. Juni 2022

4. Juli 2022 nachher Sommerferien bis am 15. August 2022 neu dann in der Heilsarmee!

5. und 19. September 2022

3. und 17. Oktober 2022

7. und 21. November 2022

5. und 19. Dezember 2022

9. und 23. Januar 2023!

**Voranzeige:
Gospel Praise Night
Samstag, 1. Oktober 2022
Ort noch offen**

Bitte beachtet die Informationen auf der Homepage www.gospelpraisenight.ch

Unsere Homepageadresse lautet: www.gospelpraisenight.ch. Auf dieser Seite finden Sie viele Informationen zur GPN.

Das GPN-Kernteam:
Benno Marty, Katharina Schaufelberger

Kontaktperson:

Katharina Schaufelberger, Auerenstrasse 23, 8820 Wädenswil,
Telefon 044 784 84 14, Mobil 079 839 53 99, E-Mail die.schufis@bluewin.ch
Homepage: www.gospelpraisenight.ch

Hinweis:

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie ein Freund der Gospel Praise Night sind. Falls Sie auf unseren Newsletter verzichten möchten, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, sich mittels eines E-Mails an die.schufis@bluewin.ch abzumelden.